

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 75.

Dresden, am 19. Juli.

1855.

Sieben und siebenzigste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer am 10. Juli 1855.

Inhalt:

Registrandenvortrag. — Berathung des mündlichen Vortrags der zweiten Deputation über die Differenzpunkte bei Abtheilung A des Ausgabebudgets, Allgemeine Staatsbedürfnisse, Pos. 1 d betr. — Desgl. über einen Differenzpunkt bei Pos. 8 des außerordentlichen Ausgabebudgets, die Erbauung zweier Casernen zc. betr. — Berathung des schriftlichen Berichts der vierten Deputation über die Petition des Gemeinderaths zu Clausnitz, die Abhaltung eines zweiten Jahrmarktes betr. Beschlussfassung. — Desgl. über mehrere Petitionen, die Vertilgung der Maikäfer betr. Beschlussfassung. — Desgl. über die Petition der Bäckerinnung zu Dederan um Steuerung des unbefugten Handels mit Bäckerwaaren. Beschlussfassung. — Desgl. über den Bericht der dritten Deputation, die Petition des Verwaltungsrathes zu Riesa, die Zuweisung zu einem städtischen Wahlbezirke betr. Schlussabstimmung.

Die Sitzung beginnt Vormittags 10 Uhr 25 Minuten in Gegenwart von 61 Kammermitgliedern mit Verlesung des über die letzte Sitzung vom Secretär Anton aufgenommenen Protokolls.

Präsident Dr. Haase: Wenn Niemand gegen das vorgetragene Protokoll Etwas einwendet, so würde es als genehmigt anzusehen und außer mir von den Herren Abgg. Dr. Plakmann und Kleeberg zu unterzeichnen sein.

(Nachdem dies geschehen.)

Ich bitte den Herrn Secretär, uns den Eingang zur Hauptregistrande zu geben.

(Nr. 549.) Protokoll-Extract der ersten Kammer, vom 4. Juli d. J., enthaltend die Berathung des Berichts über die Petition des Abg. Leitholdt, Ermäßigung und theilweisen Wegfall des Fahrgeldes bei der Elbübersahrt bei Pirna betr.

Präsident Dr. Haase: Ist bereits an die dritte Deputation abgegeben worden.

(Nr. 550.) Fernerer Auszug dieses Protokolls, die Berathung des Berichts enthaltend über das allerhöchste Decret, das auf Grund von §. 88 der Verfassungsurkunde

erfolgte Ausschreiben der den 1. April d. J. fälligen ersten halbjährigen Rate der Brandversicherungsbeiträge betr.

Präsident Dr. Haase: Ist an die erste Deputation abgegeben.

(Nr. 551.) Auszug des nämlichen Protokolls, enthaltend die Berathung des Berichts über den Entwurf zu einem, die Aufhebung des einige Abänderungen der Armenordnung enthaltenden Gesetzes vom 9. März 1850 verfügenden Gesetze betr.

Präsident Dr. Haase: Ist ebenfalls an die erste Deputation abgegeben worden.

(Nr. 552.) Extract des Protokolls jenseitiger Kammer, vom 6. Juli d. J., enthaltend die Berathung des Berichts über den Gesetzentwurf, die Anlegung und Benutzung elektro-magnetischer Telegraphen betr.

Präsident Dr. Haase: Will die Kammer die hier im Protokoll-Extract der ersten Kammer gedachte Vorlage der ersten Deputation überweisen? — Einstimmig Ja.

(Nr. 553.) Extract desselben Protokolls, die Berathung des Berichts über die Pos. 14b und 15b des außerordentlichen Ausgabebudgets betr.

Präsident Dr. Haase: Ist bereits an die zweite Deputation abgegeben.

(Nr. 554.) Gesuch des stellvertretenden Abg. Neidhardt um Verlängerung seines Urlaubs vom 10. bis mit 16. d. M.

Präsident Dr. Haase: Will die Kammer diesen Urlaub verlängern? — Einstimmig Ja.

(Nr. 555.) Abg. Kennert bittet um Urlaub vom 10. bis mit 16. Juli d. J.

Präsident Dr. Haase: Gestattet die Kammer diesen Urlaub? — Einstimmig Ja.

(Königlicher Commissar Geh. Rath Kohlschütter tritt ein.)

(Nr. 556.) Petition Johann Baptist Sala's in Leipzig um angemessene, den Gesetzen entsprechende Entschädigung bei der Expropriation seines in der Stadt Chemnitz gelegenen Grundstücks.

Präsident Dr. Haase: Will die Kammer diese Petition der vierten Deputation überweisen? — Einstimmig Ja.

Noch hat Abg. Falcke um Urlaub gebeten für den 13. und 14. Juli. Will die Kammer diesen Urlaub bewilligen? — Einstimmig Ja.